

Duisburg (jöst) Zehn Einzel- und 1 Staffelmedaille waren die stolze Ausbeute der SG Beckum Masters- Schwimmer anlässlich der Nordrhein-Westfälischen Masters-Meisterschaften im Hallenbad Duisburg.

Mit 5 Medaillen war Frank Warzecha (Altersklasse 20) erfolgreichster Beckumer Akteur. Er gewann Gold über 200m Freistil (02:08,11 Min.), 2x Silber über 50m Freistil (0:26,00 Min.) und 100m Rücken (01:08,52 Min.), sowie 2x Bronze (100m Freistil, 50m Rücken). Damit konnte Warzecha seine Medaillensammlung beträchtlich erweitern. Herbert „Kisko“ Kissenkötter hatte ebenfalls ein super Wochenende erwischt und kam gleich drei Mal auf das Siebertreppchen. Platz 2 über 50m Brust (0:36,77 Min.), außerdem 3. Plätze über 50m Delfin (0:34,06 Min.) und 50m Freistil in 0:29,44 Min. zeigten den 53-Jährigen Münsteraner daraufhin gut gelaunt. Heike Muth (AK 40) erfüllte sich mit dem Gewinn der Bronzemedaille über ihre Lieblingsstrecke 50m Delfin ebenfalls ihren Medaillentraum. Ebenfalls Bronze gewann Judith Corsmeyer (AK 30) über 100m Brust. Mit Platz 4 schwamm sie über 50m Brust allerdings haarscharf an einem Podestplatz vorbei. Iris Laukemper (AK 35) schwamm die 50m und 100m Freistilstrecken, ebenso wie Vera Wolff, die gleich bei ihren ersten Masters-Meisterschaften mit 0:33,73 Min. über 50m Freistil eine neue persönliche Bestzeit auf einer 50m Bahn aufstellte.

Volle Spannung bedeutete für die SG Beckum-Mannschaft die 4x50m gemischte Lagenstaffel. Frank Warzecha startete in der Rückendisziplin. Es folgten Herbert Kissenkötter über die Brust- und Heike Muth über die Delfinstrecke. Judith Corsmeyer blieb es in der abschließenden 50m Kraul-Strecke vorbehalten, die Wersesstädter in 02:16,63 Min. auf Platz 3 und damit zu Bronze zu schwimmen.

Bild:

SG Beckum- Masters, v.l.: Frank Warzecha, Heike Muth, Vera Wolff, Iris Laukemper, Judith Corsmeyer, Herbert Kissenkötter.

Gez. Jörg Steinkemper